

Indiana Tribune.

— Frisch —
Täglich, Wöchentlich & Sonntags.

Officer 120 S Maryland St.

Die alte „Tribüne“ löste durch den Erzähler 12
Kantone der Woche, die Sonnige „Tribüne“ 5
Sens. pro Woche. Werde aufzunehmen 10 Sens.
Der Post zugelassen in Koranabschaltung 10 per

Indianapolis, Ind., 7. April 1885.

Döman Digma.

Nächst dem Mahdi ist die bedeutendste Erziehung unter den Feinden der Engländer im Sudan der Emir oder Oberfeldherr desselben, Döman Digma oder Digma, auch Ahmed genannt. Er ist der Enkel eines türkischen Kaufmanns und Sklavenhändlers, der sich zu Anfang dieses Jahrhunderts auf Sudam niedergeließ. Dieser Hosen am Nothen Meere war damals der Mittelpunkt des von den Briten noch nicht berechneten Sklavenhandels und der Ausgangspunkt der Karawane nach Norden am Nil und Kaisala in Tala. Der Tunc, Ahmed Aga el Digma oder Digna, verheirathete sich mit einer Tochter des Siammes der Habemus, eines Romanenvolkes, dessen Ländereien sich von Kasala bis in die Berge umwelt Sualim erstreckten. Die aus der Ehe hervorgehenden Kinder wurden Angehörige des Stammes der Mutter und das älteste derseleben, Ahmed, nahm auch völlig die Lebensgewohnheiten des Habemus an. Er wurde der Vater des Döman Digma und dessen Bruders Ahmed, denen er ein blühendes Geschäft hinterließ. Beide Brüder erhielten noch die Bedeutung und das Ansehen des letzteren. Das Hauptgeschäft in Sudam wurde von Ahmed geleitet, während Döman fortwährend auf Reisen nach den Zweiggesellschaften in Jeddah, Kasala, Berber, Khartum, Sennar, El Obeid und Darfur unterwegs war. Die Haupthandelsstätte bestanden in Baumwolle, Eisen und Kurzwaren einerseits, und in Straußfedern, Gummi, Eisenhaken, Fässern, Häuten und Sklaven andererseits. Diese häufigen und ausgedehnten Reisen brachten Döman mit den verschiedenen Bewohnern des Sudans und ihren Führern und Herrschern in Verbindung und hieraus gingen freundschaftliche und vertraute Beziehungen zu denselben hervor. Schon vom Jahre 1869 ab nahm die Stimmung im Sudan bei einzelnen Stämmen eine Egyptische rief. später den Engländern entfremdeten feindliche Richtung an, bis dieselbe endlich 1880 zu 1881 in offene Empörung ausbrach. Schon viel früher hatten Bebeht Pascha, dessen Sohn Suliman und andere Hauptlinge eine Erhebung vorbereitet und ihre Lager in Vertheidigungszustand gesetzt. Döman war mit Bebeht Pascha befreundet.

Bevor Baler die bekannte Expedition nach Sudam antrat, machte Döman die Bekanntschaft Mahomed Ahmed's, des nachmaligen Mahdi. Dieser war, wie wir früher berichtet haben, aus der Lehre seines Onkels, eines Schiffbauers, entlassen, hatte sich zum Denkmal ausgebildet und durch sein Leben als Einzelner, sowie einzelne „Wunder“, nicht nur große Reichtümer aufgebaut, sondern auch den Ruhm der Heiligkeit erwähnt. Gerner hatte er durch seine Verherrlichung mit den Töchtern der reichen und einflussreichen Sklavenhändler unter den Bogora, deren Unterstützung gewonnen und die von dem Befreiung zu seiner Gefangennahme abgerückten Truppen vernichtet. Bis zum Jahre 1877 oder 1878 hatte Döman wiederholt mit Mahomed Ahmed zusammengetroffen und beide haben schon damals eine allgemeine Erhebung des Sudans gegen die ägyptische Herrschaft beprobt. Schon vorher und mit dem Jahre 1870 beginnend waren die Verhältnisse des Handelshauses Digma mehr und mehr in Verfall gerathen; 1877 hatte dieselbe keinabe alles verloren. Beide Brüder führen und nicht mit Unrecht die Ursachen auf den ägyptischen Zug und erliefen in zweiter Linie auf die Verluste zurück, welche sie bei einzigen mißglückten Unternehmungen im Sklavenhandel erleitten haben. Ahmed Digma hatte Jahre lang die Stelle eines Scheitels der Kaufleute von Sudam bekleidet, die man mit denjenigen des Präsidenten einer Handelskammer annähern verglichen kann. Er hatte als solcher Gelegenheit, „für sich heu zu machen, so lange die Sonne schien“. Erthat dies nicht besser und nicht schlüssiger, als jeder andere unter jener Gesellschaft wurde jedoch ab und durch Chinami Bey, einen reichen Kaufmann aus Edobad eracht, welcher die schlimmsten Expressungen gegen Digma & Co. vertrieb.

Doch bei Sualim und von einer ehrwürdigen Scamorre überhauptet, befand sich der Brunnent, wodurch der Stadt das meiste und frischeste Trinkwasser liefert. Dorflich besiedelte Döman schon 1878 seine Freunde unter den Kaufleuten der Stadt zu einer geheimen Vereinigung und fügte sie in einer zündenden Anfrage zu bewegen, dass sie schwache Belastung und die ägyptischen Beamten verzögeln und sich unabhängig von Ägypten erklären. Er legte ihnen die schriftlichen Beweise vor, dass die mächtigsten Scheitels des Sudans mit ihren Truppen zu ihrer Unterwerfung herbeileiten und die Unabhängigkeit des ganzen Landes proklamieren. Die Engländer gaben zu, dass der gesammelte Handel von Sudam durch Ägypten und England bedroht, dass die Verjagung der wenigen Polistinen und erbärmlichen Soldaten sehr leicht auszuführen, dass auch mit der Unterwerfung der von Döman bezeichneten Scheitels und Stämme auf siegreiche Durchführung einer Erhebung zu hoffen sei, aber der Agitator seine Freunde aufforderte, sich durch einen Aufstand auf den Horan mit ihm zu verbünden, wollten dieselben hervoranzurufen, konne, sich Hoffnung auf das Beste dies Engels zu machen. In dem bei er dringend eingeladen worden, was die österreichischen Polen anbetrifft, noch am Platze wäre. Die polnische Fraktion im Wiener Reichsrat ist

erfüllten, sondern auch fortan sehr häufig nach Boston kommen.

Dieser Tage fuhren ein Herr und eine Dame vor dem Hotel in New York vor; der erste hatte Zimmer 26 für sich bestellt. Er stellte dem Wirtse, seinem Freunde, und dessen Gattin seine junge Frau vor, mit der er vor weniger Tagen in Boston getraut worden. Nicht nur Döman, sondern auch der Wirt und dessen Gattin versicherten, Frau Jenny Shepard sei ein wunderschönes Juwel.

Lachte zuletzt.

Die alte Stadt Lawrence in Kansas, in der für gewöhnlich das Leben einfacher und fast sozialistisch dargestellt ist, ist dieser Tage durch einen Charkenhandel in hochgradige Aufruhr verlegt worden, der bei Bismarck Grove zwischen Herrn Dan von dem „Ev.“, „der“ daselbst und Herrn P. A. Newberg von Leavenworth ausgebrochen ist. Letzterer war in der Absicht nach Lawrence gekommen, dort ein Geschäft als Photographe zu eröffnen. Kürzlich war er mit mehreren Jagdschiebern auf der Schießanlage verloren, verlor sich im Walde von der Gesellschaft und wurde im „Ev.“ mit der Anspielung beprochen, dass Newberg wohl eher so etwas von einem weiblichen Bierbengel, als ein gewaltiger Jäger sei. Der letztere verlangte eine entschuldigende Entfernung, wurde aber mit einer groben Antwort abgesetzt. Er überstießt Geweine eine Herausforderung zum Zwielicht und überließ ihm die Bestimmung der Zeit und der Waffen. Dieser bestimmte den nächsten Nachmittag um 3 Uhr als Stunde, Bismarck Grove als Ort und hinsichtlich als Waffen des Kampfes, sowie als Distance 30 Schritte. Gegen 200 Personen hatten sich auf dem Kampfplatz eingefunden. Beide Gegner traten mit ihren Schützen und dem Unparteiischen pünktlich ein, nahmen in der bezeichneten Entfernung, einander die Rücken zugewandt, Platz, drehten sich, nachdem der Unparteiische bis 3 geschossen hatte, wieder zu und feuerten; Geweine verlor sofort, während die Uebrigen einige Kleider und Wäsche zuwammen, suchte McCormick, der mit einem Paar Wagen in der Nähe hielt, auf und fuhr nach Trenton, wo sie von Hector Neilsen von der St. Michaels Episcopalianischen Gemeinde im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Das darauf ging die Familie zur Kirche, nur Frau Anna Vanover, welche an Kopfschmerzen leidet, verlor sich dabei. Sie pakte nach Entfernung der Uebrigen einige Kleider und Wäsche zuwammen, suchte McCormick, der mit einem Paar Wagen in der Nähe hielt, auf und fuhr nach Trenton, wo sie von Hector Neilsen von der St. Michaels Episcopalianischen Gemeinde im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der einer der ältesten und angesehensten Familien im südlichen New Jersey angehört, schüttete vorigen Samstag den 23. September James McCormick, der von irlandischer Abstammung ist und bis dahin als Kutscher in seinem Dienst gestanden hatte, aus dem Hause, nachdem er ihm seinen rücksichtigen Lohn im Betrage von \$70 ausgeschüttet hatte.

Ein schlimmer Anfang.

Der reiche Gutsbesitzer David A. Vanover, der